

CDU

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 31
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 45 95 40
Telefax: 0208 / 45 95 419
E-Mail:
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3

Antrag

Nr.: A 13/0274-01

gemäß § 9 der Geschäftsordnung

öffentlich**Datum:** 15.04.2013**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 FHerrn Vorsitzenden Friedrich Wilhelm Lemke des Kulturausschusses
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:

Status: *	Datum:	Gremium:	Berichterstattung:
Ö	23.04.2013	Kulturausschuss	Petra Seidemann-Matschulla

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

Landesprogramm "Jedem Kind ein Instrument"**hier: Sachstandsbericht****Antrag der CDU-Fraktion vom 15.04.2013****Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung gibt einen Sachstandsbericht ab, in dem die positiven Entwicklungen des NRW-Förderprogramms „Jedem Kind ein Instrument“ für Mülheimer Grundschüler umfassend dargestellt werden sowie über den aktuellen Stand in der Finanzierungs- und Zuschussfrage (Landesförderung, Stiftungsmittel) und die weitere Planung auch im Hinblick auf die Fortführung dieses Förderprogramms für das Schuljahr 2013/2014 informiert wird.

Begründung:

Zuletzt ist im Hauptausschuss am 15.11.2012 bei der Beratung einer Berichtsvorlage zum Thema „Interkommunale Zusammenarbeit“ das Projekt „Jeki“ erörtert worden. Dabei wurde die Frage angesprochen, wie insbesondere der festgestellte Lehrermangel über eine Zusammenarbeit mit den Nachbarstädten beseitigt werden kann. Hier wurde eine weitere Berichterstattung durch den Kulturdezernenten zugesagt, die im Kulturausschuss am 23.04.2013 erfolgen könnte.

Angesichts der immer wieder thematisierten Finanzierungsproblematik sieht die CDU-Fraktion die Notwendigkeit, früh- und rechtzeitig vor dem Beginn des nächsten Schuljahres eine umfassende Berichterstattung zur Fortführung des Projektes „JeKi“ von der Verwaltung anzufordern. Damit kann eine geeignete Diskussionsgrundlage auch im Kulturausschuss geschaffen werden.

Wolfgang Michels

Fraktionsvorsitzender